

Mensch Raiffeisen

Starke Idee wird 200 - bald als Serie im WochenSpiegel

SCHLEIDEN (MN). »Was dem Einzelnen nicht möglich ist, das vermögen viele.« In diesem Satz ist einfach und anschaulich das Prinzip der Genossenschaft erklärt.

Als Stammvater der Genossenschaft gilt Friedrich Wilhelm Raiffeisen, der am 30. März 1818 in Hamm geboren wurde. Er war derjenige, der nach dem Genossenschaftsprinzip 1852 eine

Klaus Reiferscheid (re.), bei der VR-Bank Nordeifel für die Öffentlichkeitsarbeit zuständig, und Friedrich Wilhelm Raiffeisen, der Stammvater der Genossenschaft. . mn-Foto

Kreditkasse für Bedürftige einrichtete. Sie ist Vorläufer auch der heutigen VR-Bank Nordeifel.

»Hinter der starken Idee der Genossenschaft versteckt sich noch viel mehr«, so

Klaus Reiferscheid, bei der VR-Bank Nordeifel für die Öffentlichkeitsarbeit zuständig.

Eine neue Serie, die Mitte April im WochenSpiegel startet, wird zeigen, wo in der Eifel genossenschaftlich gewirkt wird - man darf überrascht sein.

